

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 108 (1982)

Heft: 39

Illustration: Spartips für Touristen

Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

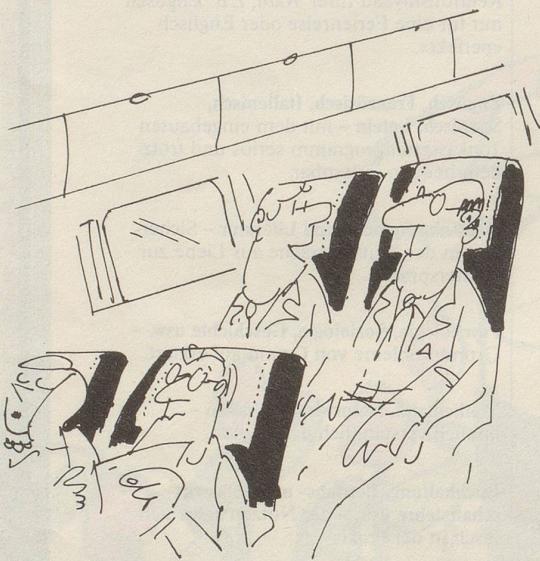
Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Spartips für Touristen

Touristik-Experten beobachten seit kurzem bei Feriengästen einen Zug zum Sparen. Angesichts der Wirtschaftsrezession dürfte sich auch unter den Schweizern die Sparneigung verstärken. Hans Moser gibt folgende heiße Tips, wie sich sparen lässt:



- 1 Sparen beginnt schon im Flugzeug! Schliessen Sie Bekanntschaft mit Sitznachbarn und beschliessen Sie, gemeinsam ein Taxi zu nehmen. Geteiltes Leid sind halbe Kosten.



- 2 Es muss nicht immer London oder Rom sein. Zimmer mit Wasser gibt es noch immer für 12 Franken im Appenzellischen.



- 3 Es lohnt sich stets, ein Hotel zu wählen, das ein Frühstücks-Buffer führt. Sie können das Mittagessen sparen.



- 4 Zum Abendessen gehen Sie am besten in die Delikatessenabteilung eines grösseren Warenhauses. Geben Sie sich als Ausländer zu erkennen, der die Unterschiede zwischen italienischer und schweizerischer Salami, Leber- und normalem Salsiz usw. nicht kennt. Sie werden Kostproben bekommen. Machen Sie dasselbe auch in der Käseabteilung.